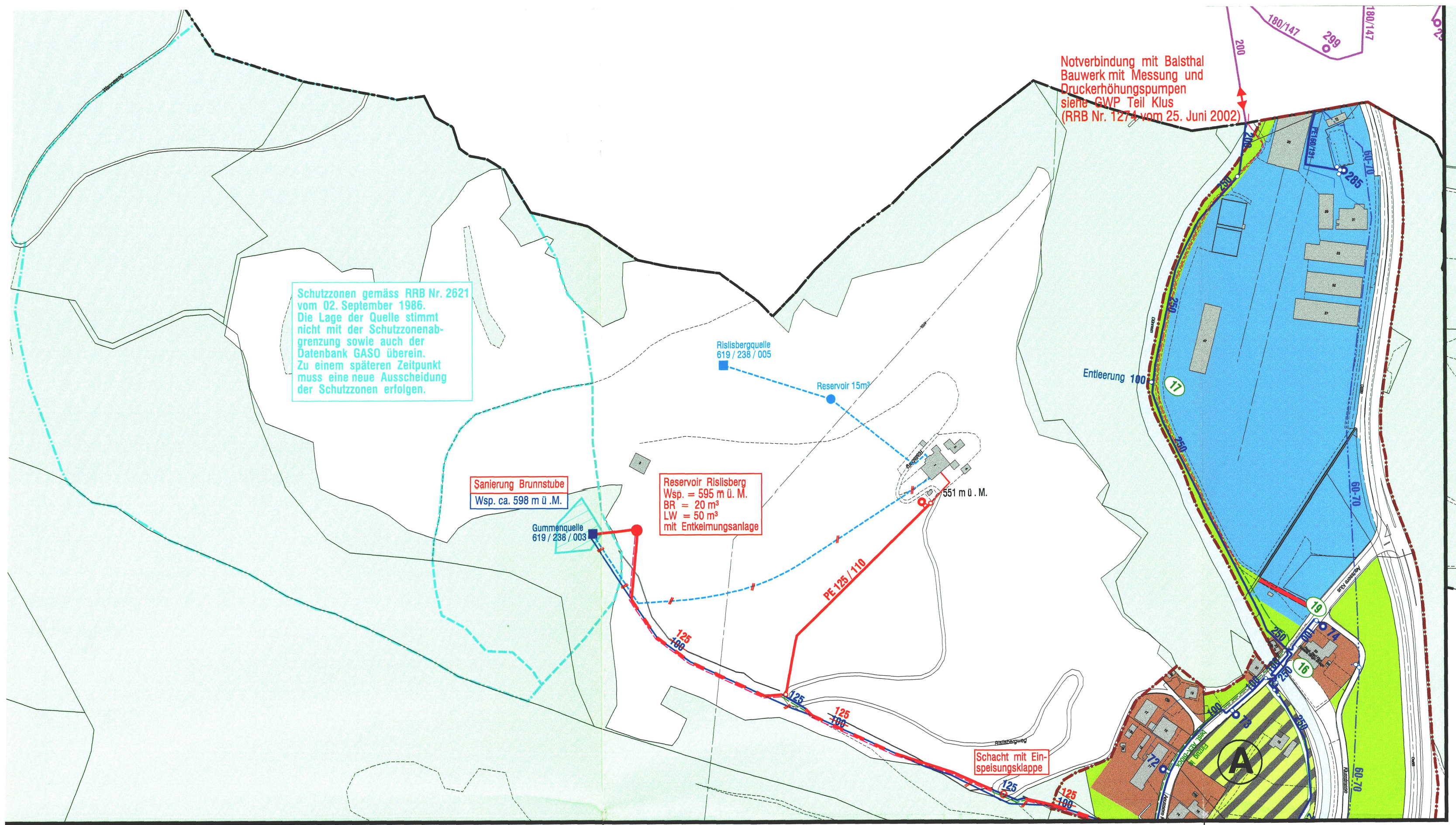

Schacht mit Einspeisungsklappe
Reservoir Rislisberg
A
Notverbindung mit Balsthal Bauwerk mit Messung und Druckerhöhungspumpen

Legende

Genehmigungsinhalt

125	Proj. Leitungen mit Kaliberangabe proj. Schieber und proj. Hydrant
125	Erstellen der Leitungen erst nach Umzonung der Reservezone in Bauzone möglich
125 / ~~100~~	Best. Leitungen werden ersetzt
//	Best. öffentl. und private Leitungen werden aufgehoben
□	Sanierung / Ersatz Brunnstuben
- - -	Neue Steuerkabel
*	Weitere Leitungen / Hydranten je nach Überbauung
(125)	Knotenpunkt Nr. 125

Planauflage vom 1. Juni 2006 bis 1. Juli 2006

Beschlossen vom Einwohnergemeinderat Oensingen

Oensingen, 22. Mai 2006

Der Gemeindepräsident :

Der Leiter Verwaltung :

Genehmigt vom Regierungsrat des Kantons Solothurn

Gemäss RRB Nr. 1841 vom 23. 10. 2006

Der Staatsschreiber :

Dr. K. Schwaller

Orientierungsinhalt

125 / 1998 / 36	Best. Leitungen mit Kaliberangabe, Erstellungsjahr best. Schieber und best. Hydranten mit Nummer	
■ ● ◉	Best. Quellen / Reservoire / Grundwasserpumpwerk	
—··—	Best. Brunnenleitungen	
- - -	Best. Steuerkabel	
27.11.1989 Ruhedruck 9.6 | 4.0 Druck bei Entnahme 2850 Wassermenge in l/min. bei Entnahmedruck von 2 bar	Kontrollmessungen bei best. Hydranten	
125 / 36	Best. Leitungen Gemeinde Balsthal	
■ ● ◉- - -	Private Quellen / Reservoire / Grundwasserpumpwerk und Leitungen	
▨	Grund- und Quellwasserschutzzone I	
- - -	Grund- und Quellwasserschutzzone II	
—·—	Grund- und Quellwasserschutzzone III	
—·—	Bauzonengrenze	
- - -	Reservezonengrenze	
═ ═	Proj. Strassen	
▭	Wohnzone Hang oben	WHO
🟨	Wohnzone Hang unten	WHU
▭	Wohnzone 2-geschossig	W2
🟧	Wohnzone 3-geschossig	W3
🟥	Wohnzone 4-geschossig	W4
🟫	Kernzone Ortsbild	K Ob
▨	Geschäftszone 3-geschossig	Gs 3
▨	Geschäftszone 2-geschossig	Gs 2
🟪	Gewerbezone 1	Gw 1
▭	Gewerbezone 2	Gw 2
🟦	Industriezone	In
▨	Sondernutzungszonen	Sn R/Sn FH/Sn WF
▭	Zone für öffentliche Bauten und Anlagen	öBA
🟩	Freihaltezone	Fr
▭	Reservezone	Re
▭	Landwirtschaftszone	Lw
▭	Wald	

Integrierender Bestandteil sind folgende Unterlagen und Pläne :

3142 - 20 Kartenausschnitt 1 : 25'000
3142 - 22 Hydr. Schema
Technischer Bericht

Trinkwasserversorgung in Notlagen
3362 - 1 Situation 1 : 5'000
Technischer Bericht

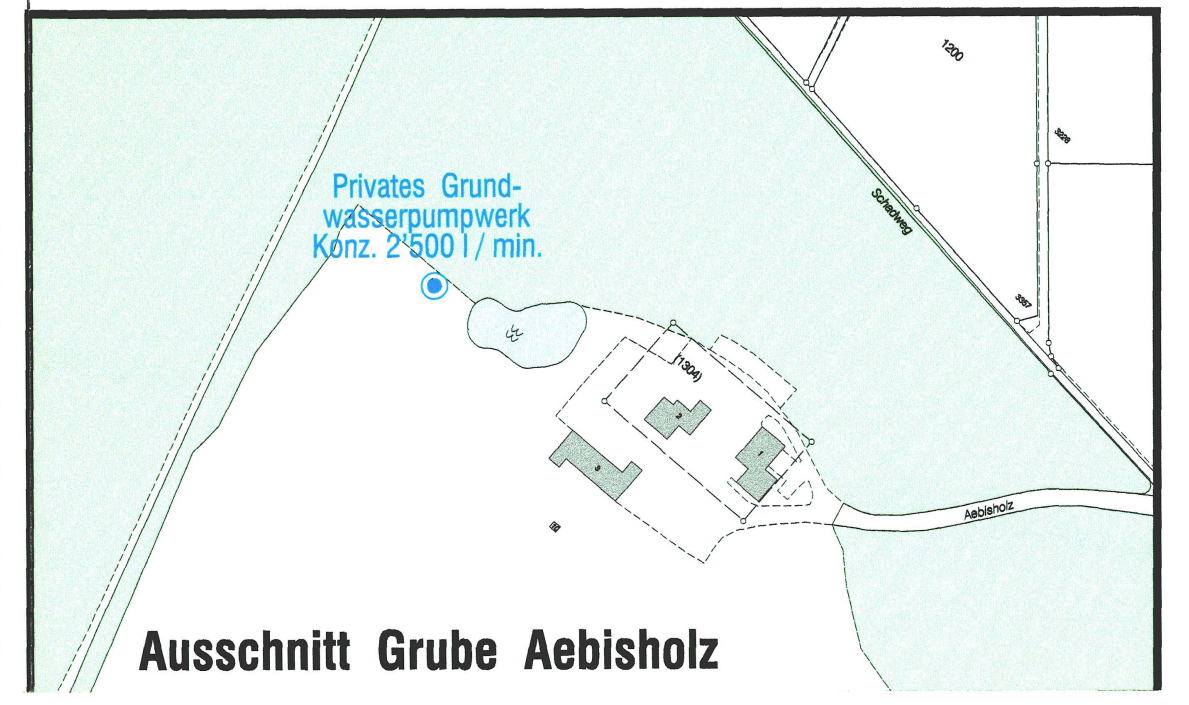
oensingen
Einwohnergemeinde
Oensingen

Generelle Wasserversorgungsplanung (GWP)

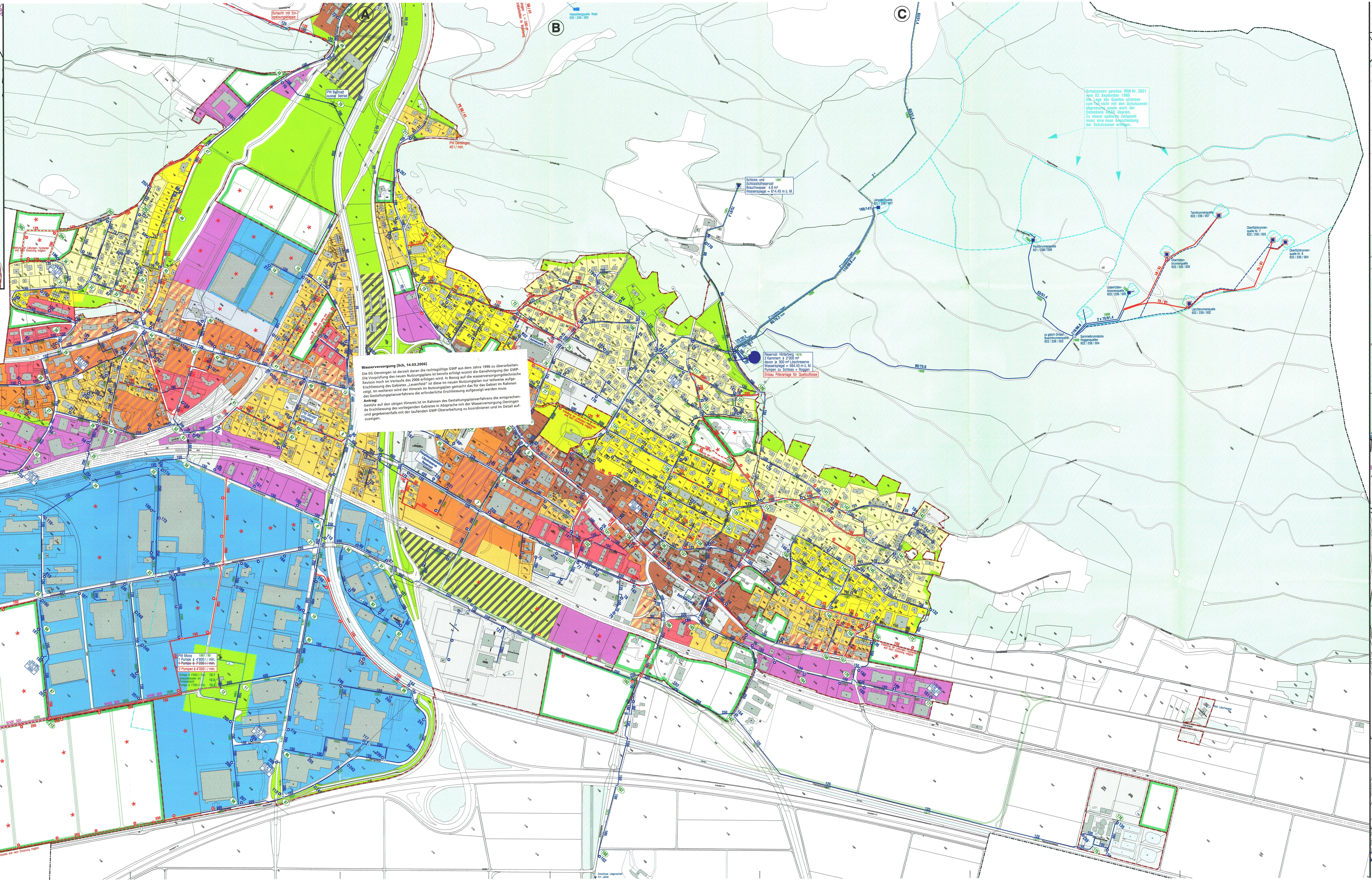
Situation 1 : 2'500

Index	Datum	Aenderungen	gez.	gepr.	gen.	Oensingen Datum: 13.04.2006	geprüft:	genehmigt:
						gezeichnet: chh	Plan Nr.	
						Grösse: 90 / 189	3142 / 21	
						Rolle Nr.:		
						CAD-File: t:\daten\tiefbau\dgn\3000\3142\3142_21.dgn		
AV- Grundlage vom:	23.11.2005					gedruckt: 04-AUG-2006 09:01	user: sku	

BSB+Partner
Ingenieure und Planer
Biberist Tel.: 032/671 22 22 Fax: 032/671 22 00
Oensingen Tel.: 062/388 38 38 Fax: 062/388 38 00
Grenchen Tel.: 032/654 59 30 Fax: 032/654 59 31
Bern Tel.: 031/318 45 20 Fax: 031/318 45 21
www.bsb-partner.ch


Privates Grundwasserpumpwerk Konz. 2'500 l / min.
Schadweg
Aebisholz

Ausschnitt Grube Aebisholz

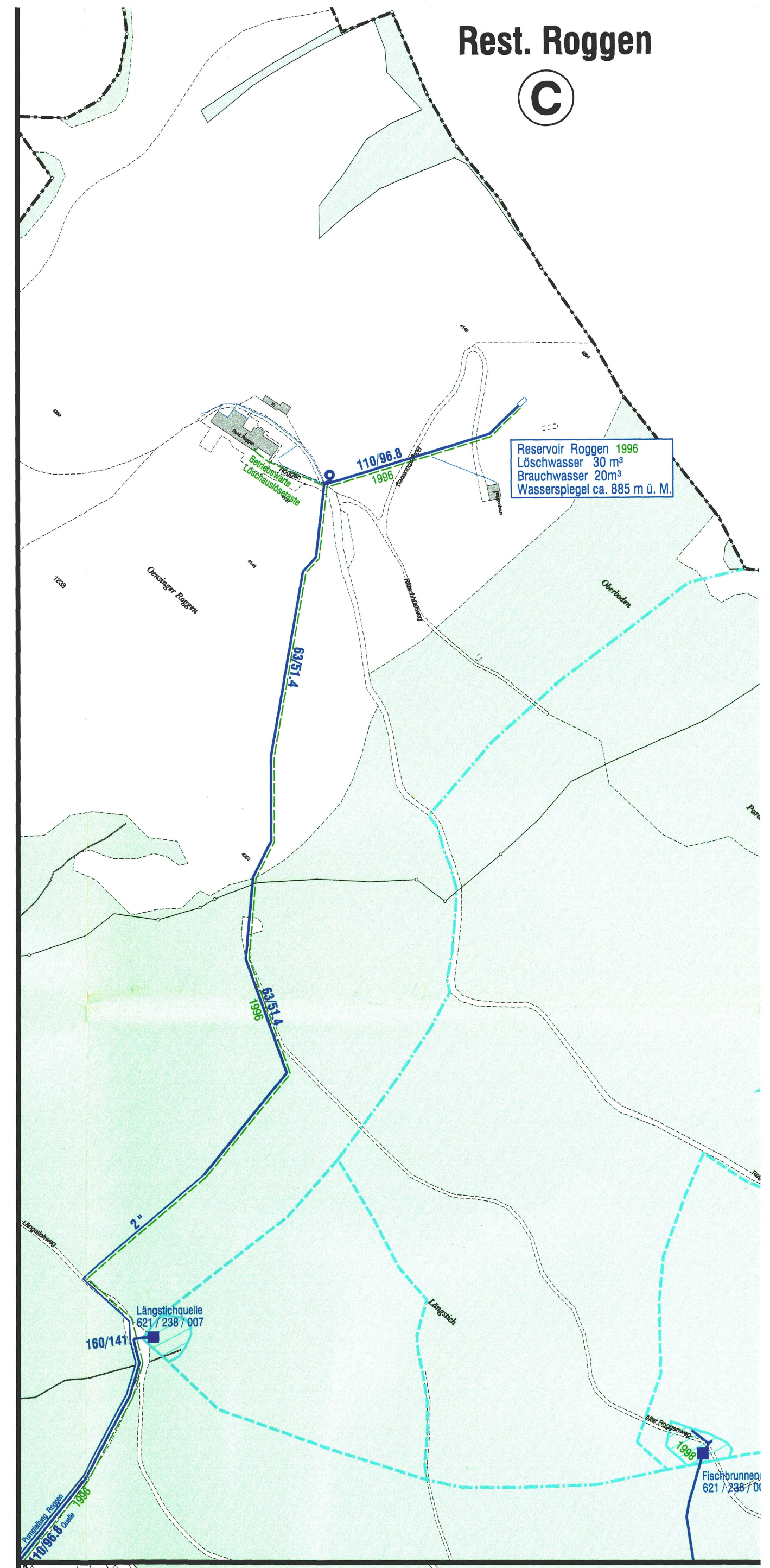

A
B
C
N
Schloss- und Schlosshofreservoir 1981 Brauchwasser 4.8 m³ Wasserspiegel = 614.45 m ü. M.
Reservoir Hinterberg 1976 2 Kammern à 2'000 m³ davon je 300 m³ Löschreserve Wasserspiegel = 564.43 m ü. M. Pumpen zu Schloss + Roggen
Einbau Filteranlage für Quellzuflüsse
2" Pumpleitung Roggen
125/102.2 Pumpleitung Roggen
PW Moos 1967 / 90 1 Pumpe à 4'600 l / min.
~~1 Pumpe à 7'200 l / min.~~
2 Pumpen à 4'000 l / min.
Pumpe à 4'600 l / min. 12.1
Zwischenboden im Pumpschacht 12.2
Pumpe à 7'200 l / min. 12.3
WABI 300
Hauptauslösestation Löschreserve Reservoir
Betriebswarte
zu Reservoir Oggenhäuseren Niederbipp Wsp. = 551.65 m ü. M.
Mess- und Klappenschacht WABI
Erstellung der Leitungen / Hydranten erst nach Einzonung möglich

Wasserversorgung [Sch, 14.03.2006]

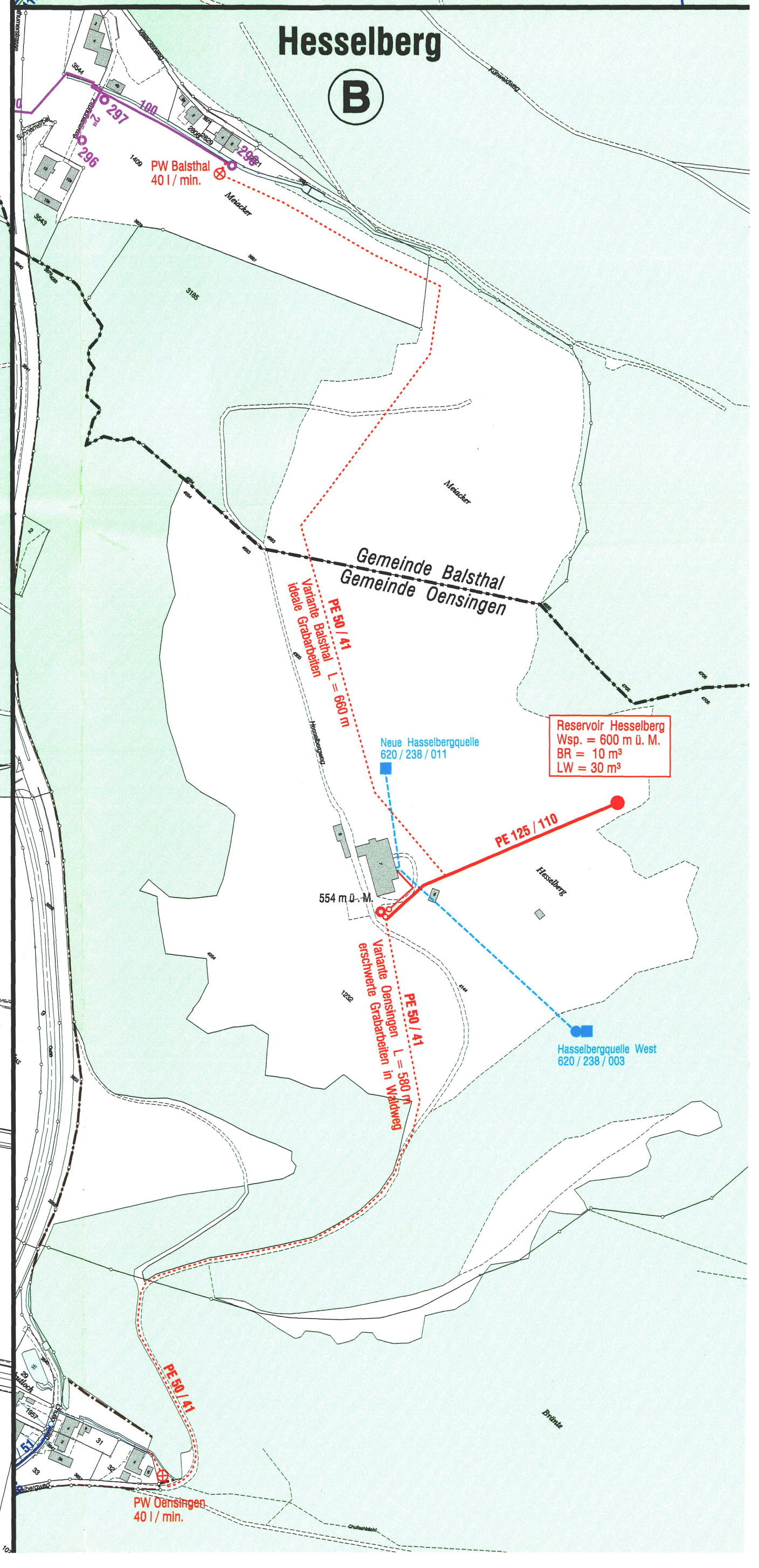
Die EG Oensingen ist derzeit daran die rechtsgültige GWP aus dem Jahre 1996 zu überarbeiten. Die Vorprüfung des neuen Nutzungsplans ist bereits erfolgt womit die Genehmigung der GWP-Revison noch im Verlaufe des 2006 erfolgen wird. In Bezug auf die wasserversorgungstechnische Erschliessung des Gebietes „Leuenfeld" ist diese im neuen Nutzungsplan nur teilweise aufgezeigt. Im weiteren wird der Hinweis im Nutzungsplan gemacht das für das Gebiet im Rahmen des Gestaltungsplanverfahrens die erforderliche Erschliessung aufgezeigt werden muss.

Antrag:
Gestützt auf den obigen Hinweis ist im Rahmen des Gestaltungsplanverfahrens die entsprechende Erschliessung des vorliegenden Gebietes in Absprache mit der Wasserversorgung Oeningen und gegebenenfalls mit der laufenden GWP-Überarbeitung zu koordinieren und im Detail aufzuzeigen.

Rest. Roggen



Hesselberg


B
Gemeinde Balsthal
Gemeinde Oensingen